

**Zeitschrift:** Pionier: Organ der schweizerischen permanenten Schulausstellung in Bern  
**Herausgeber:** Schweizerische Permanente Schulausstellung (Bern)  
**Band:** 18 (1897)  
**Heft:** 9

**Rubrik:** Neue Mitglieder  
**Autor:** [s.n.]

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 22.01.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

Schulen dienen, vorausgesetzt, dass *die Rücksendungen rechtzeitig erfolgen*, nachdem man die Gegenstände gebraucht hat.

Eine *zehnjährige Erfahrung*, wobei wir cirka 150 Schulen bedienten, hat gezeigt, dass sich die Sache durchführen lässt. Nur die Sendung von physikalischen Apparaten, welche aus Glas bestehen und andern Stoffen, ist gefährdet, weil die Kisten oft fallen gelassen werden. Wir versandten im ersten Halbjahr 1897 schon über 2000 Gegenstände an Schulen und Lehrer, aber hätten auch 5000 versenden können, wenn sie verlangt worden wären. Wir bezwecken durch dieses Schreiben nur, die Einrichtung in weitem Kreisen bekannt zu machen und unsere Schulbehörden zu veranlassen, durch kleine Beiträge, welche für Anschaffungen verwendet werden, unsere Sammlungen vermehren zu helfen. Die Sekundarschule Thun hat seit 17 Jahren einen jährlichen Beitrag von Fr. 10 geleistet. Die Stadt Bern hat ihren Jahresbeitrag von Fr. 250 auf Fr. 750 erhöht.

Allfällige Wünsche und Anmeldungen sind zu adressieren an die *Schulausstellung Bern*. Die ganz neu eingerichteten Lokalitäten derselben befinden sich am äussern Bollwerk (alte Kavalleriekaserne neben der Post, Plainpied). Die Ausstellung ist auch zu jeder Auskunft bezüglich Schulsachen bereit und ist alle Wochentage geöffnet von 9—12 und 2—5 Uhr.

Mit vollkommener Hochachtung

**Namens der Direktion**  
der Schweiz. permanenten Schulausstellung Bern,  
Der Präsident: E. Lüthi.  
Der Sekretär: B. Hurri.

---

#### **Neue Mitglieder September 1897.**

- Frl. Metzger, Lehrerin, Gerechtigkeitsgasse 72, Bern.  
Hr. Thiessing, stud. hum., Schwarzenburgstrasse, Bern.  
„ Stalder, Lehrer in Vechigen.  
„ Blatter, Lehrer in Goldiwil b. Thun.

---

**Ausländische Kulturpflanzen in farbigen Wandtafeln.** *Mit erläuterndem Text. Herausgegeben von Hermann Zippel; Zeichnungen von Karl Bollmann.* Braunschweig, Vieweg Sohn, 1897.

Unter den Tabellenwerken, welche dem Unterricht in Naturgeschichte dienen, nehmen die neuerdings in III. Auflage vorliegenden